



Bindungsorientierte Begleitung in der Schwangerschaft B.O.B.S.

Haben Sie Interesse daran bereits in der Schwangerschaft in einem intensiven emotionalen Kontakt mit Ihrem Kind zu sein?

B.O.B.S. kann Sie dabei unterstützen, eine emotionale Beziehung zu dem Baby in Ihrem Bauch aufzunehmen.

Als werdende Mutter lernen Sie **immer feiner die Bewegungen, Gefühle und Wahrnehmungen Ihres Kindes zu erfassen. Sie antworten** auf die Empfindungen, Gefühle und Wahrnehmungen, die Ihnen Ihr Kind mitteilt **mit Vorstellungsbildern**, dadurch entsteht ein innerer Dialog zwischen Ihnen und Ihrem Baby.

Das vorgeburtliche Kind fühlt sich auf diese Weise von Anfang an wahrgenommen und geliebt.

Es ist sinnvoll **um die 20. Schwangerschaftswoche** mit der bindungsorientierten Begleitung **zu beginnen**. Zu Anfang werden wichtige Ereignisse aus Ihrem Leben und dem des werdenden Vaters besprochen.





Im Mittelpunkt steht in jeder Sitzung die wöchentliche Babystunde. Sie werden im Liegen in einen entspannten Zustand hineingeführt, der es Ihnen ermöglicht, Empfindungen und Gefühle, die ihr Kind betreffen, wahrzunehmen und sich darüber mit ihm auszutauschen.

Die **letzte Phase der bindungsorientierten Begleitung** beginnt circa in der 36. Schwangerschaftswoche, **Ihr Kind wird auf die äußere Welt eingestimmt.**

Wenn es Ihr **gemeinsamer Wunsch** ist, ist auch der **werdende Vater bei den Stunden herzlich willkommen.** Seine Teilnahme an der bindungsorientierten Begleitung kann sich **für den Aufbau seiner Beziehung zum Kind ebenfalls als förderlich** erweisen.

Sollten Sie mehr über die „bindungsorientierte Begleitung in der Schwangerschaft“ erfahren wollen, melden Sie sich gerne telefonisch oder auch per Email bei mir.

Meine Kontaktdaten finden Sie unter:

www.psychotherapie-hp-ganzheitlich-greiner.de

